

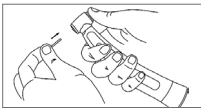
# Wiederaufbereitungshinweise von CONDURA WINKELSTÜCKEN UND TURBINEN

**! Beachten Sie:** Die Antriebe sollten gemäß RKI nach jedem Patienten wiederaufbereitet werden. Andernfalls kann aufgrund mangelnder Pflege eine sichere Funktion nicht gewährleistet werden.

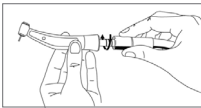
## 1 Vorbereitung am Gebrauchsort



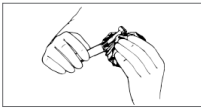
a) Um die Infektionsgefahr bei der Wiederaufbereitung zu minimieren immer Schutzhandschuhe tragen.



b) Rotierende Instrumente aus dem Spannsystem entfernen.



c) Den Antrieb von der Turbinenkupplung / Motorkupplung abziehen.



d) Mit zugelassenen Desinfektionstüchern die Oberfläche abwischen.



e) Die Antriebe dürfen nicht in Desinfektionslösungen oder Ultraschallgeräte eingelegt werden.

## 2 Reinigung und Desinfektion

Die Reinigung und Desinfektion kann sowohl manuell als auch maschinell erfolgen.

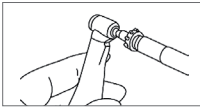
Manuell	Maschinell
 <p><b>Außenreinigung</b> 20 sek unter fließendem Wasser (30 °C ± 5 °C) mit einer mittelharten Zahnbürste abbürsten.</p>	 <p>Thermodesinfektionsgeräte gemäß ISO 15883-1 verwenden. Programm des jeweiligen Geräteherstellers für Hand-, Winkelstücke und Turbinen auswählen. Wichtig: Nach Programmende müssen die Antriebe außen sowie innen trocken sein. Beachten Sie die entsprechende Gebrauchsanweisung des Geräteherstellers.</p>
 <p><b>Innenreinigung</b> Innenreinigung mit Hilfe eines geeigneten Reinigungssprays durchführen. Hierzu den entsprechenden Aufsatz bis zum Anschlag in den Antrieb einführen.</p>	
 <p><b>Außendesinfektion</b> Mit zugelassenen Desinfektionstüchern die Oberfläche abwischen. Beachten Sie die entsprechende Gebrauchsanweisung des Desinfektionsmittels.</p>	

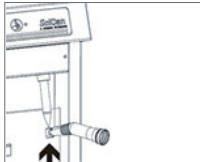
### 3 Pflege

Die Pflege kann sowohl manuell als auch maschinell erfolgen.


Manuell	Maschinell
 <p>Die Pflege des Antriebsinneren erfolgt mit einem geeigneten Pflegespray z.B. STATCARE. Hierzu den entsprechenden Aufsatz bis zum Anschlag in den Antrieb einführen und 1-2 sek sprühen.</p>	 <p>Die Pflege des Antriebsinneren erfolgt mit einem geeigneten Pflegegerät z.B. STATMATIC PLUS.</p>

**⚠ Beachten Sie:** Die Pflege der Spannzange sollte nach jeder Reinigung im Thermodesinfektionsgerät durchgeführt werden. Bei manueller Reinigung ist die Pflege der Spannzange 2 mal wöchentlich durchzuführen.

 Zur Pflege des Spannsystems entsprechenden Spraydosenaufsatz verwenden und für ca. 1 sek in die Öffnung der Spannvorrichtung sprühen.

 Zur Pflege des Spannsystems entsprechenden Aufsatz des Pflegegeräts verwenden.

### 4 Sterilisation

 Sterilisation in einem Dampfsterilisator (Autoklav) gemäß EN 13060 nach ISO 17665-1 vornehmen. Antriebe einzeln in eine Sterilgutverpackung verpacken. Empfohlene Sterilisationsverfahren bzw. Parameter für unverpackte und verpackte Ladungen lauten wie folgt:  
 Druckimpulsverfahren S-Zyklus 134 °C (273,2 °F) min. Sterilisationshaltezeit 3,5 – 18 Minuten.  
 Vakuumverfahren B-Zyklus 134 °C (273,2 °F) min. Sterilisationshaltezeit 3,5 – 18 Minuten.  
 ⚠ Instrumente sofort nach Beendigung der Sterilisation aus dem Autoklav entnehmen.

**Hinweis:** Für weiterführende Informationen bitte die dem Antrieb beiliegende Gebrauchsinformation beachten!

